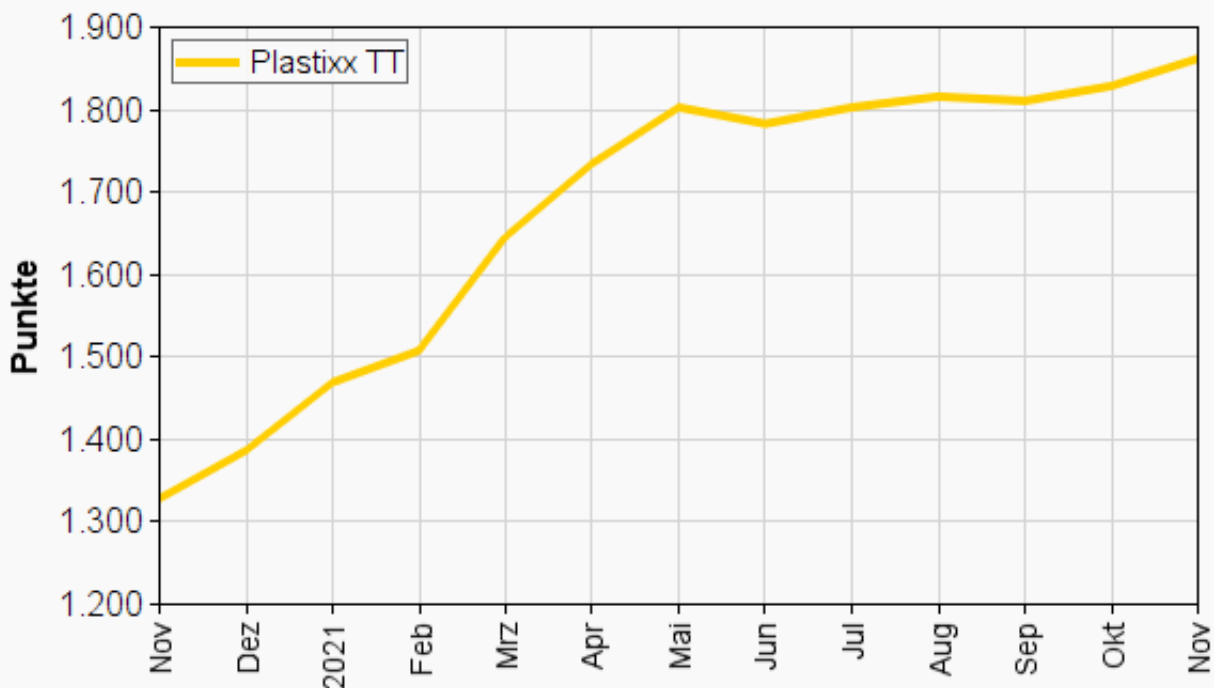


o

Preise zeigen nur wenig Bewegung im November

- o **Starker Auftrieb bei flammgeschützten und verstärkten Materialien steht bevor**
- o **Anlagendrosselungen bei den Basispolymeren**

Polymerpreisindex Plastixx TT Technische Thermoplaste 2020 - 2021



© 2021 Kunststoff Information, Bad Homburg - www.kiweb.de

Mit wenigen Ausnahmen gab es bei den Notierungen für technische Thermoplaste kaum Bewegung im November. Grund waren vor allem die vielfach für das Quartal fixierten Compoundpreise. Die Erzeuger befassen sich intensiv mit den höheren Kosten für Energie und Transport und deren Einpreisung, die aber selten gelang. Ein großer Anbieter stellte Forderungen im hohen dreistelligen Bereich, musste diese aber recht rasch wieder

zurücknehmen, weil sich die Verarbeiter darauf keinesfalls einlassen wollten.

Aus dem Bausektor kamen noch robuste Order, auch der E&E-Sektor bewegte sich auf vernünftigem Niveau. Die Nachfrage aus dem Automobilbau fiel nach wie vor bescheiden aus, weshalb etliche Basispolymer-Anlagen inzwischen gedrosselt sind.

Die Lage wird sich wohl auch im Dezember nicht wesentlich ändern. Die teils sehr hohen Forderungen der Produzenten werden zwar wohl teilweise umgesetzt werden, das Gros der Aufschläge dürfte aber erst im Januar kommen, wenn die Verhandlungen für das erste Quartal anstehen. Starker Auftrieb ist voraussichtlich bei flammgeschützten und verstärkten Materialien zu sehen, auch die von Problemen in der Vorproduktstrecke geplagten PA 6.6- und PBT-Compounds dürften damit konfrontiert werden.